

[Redacted]

Eingabe/Antrag an den Rat
 Nr. 7 / 20 23
 Eingang am: 22.2.23
 zur Kenntnis an
 I
 II o. III
 FB (o. a.)
 Vorlage zur Sitzung Vw.-
 Vorstand am
 Anlage (n):

Emmerich, 22.02.23

Stadt Emmerich am Rhein
 Der Bürgermeister
 Eing.: 2. Feb. 2023
 Bgm.:
 Dez.:
 FB:
 Anl.: PWZ: €

Herr Bürgermeister Peter Hinze
 Geistmarkt 1
 46446 Emmerich am Rhein

Anregung gemäß §24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen und §4 der Hauptsatzung der Stadt Emmerich:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze,
 sehr geehrte Ratsmitglieder,

Hiermit rege ich an, eine Überprüfung eines Integrations- und Inklusionspreises ins Leben zu rufen

Begründung:

Um Bereicherungen im Sinne der Inklusion in der Stadt Emmerich sichtbar zu machen, wäre die regelmäßige Auslobung eines Integrations-/Inklusionspreises ein geeignetes Instrument. Dabei sollte man den breiten Inklusionsbegriff zugrunde legen. Nachdem im allgemeinen Sprachgebrauch der Begriff der Inklusion immer noch hauptsächlich mit körperlichen und/oder seelischen Behinderungen in Verbindung gebracht wird, wäre es wünschenswert, wenn im Titel sowohl Inklusion als auch Integration (spezielle Aktionen für geflüchtete Menschen und allgemein Menschen mit Migrationsgeschichte) enthalten wäre.

Vorstellbar wäre neben vielen verschiedenen Modellen eine konkrete Aufteilung, wie z. B. die Benennung von unterschiedlichen „Themenbereichen“ für die jeweilige Auslobung des Preises. Dabei sollen in verschiedenen Folgejahren alle Bereiche berücksichtigt werden. Zielgruppe sollen alle Initiativen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein, die sich in den Bereichen Integration und Inklusion verdient machen.

MFG

[Redacted]